



03.12.2020

Pressemitteilung

Landkreistag: Wir lassen uns keinen Maulkorb vom Sozialministerium verpassen!

In seiner heutigen Sitzung hat das Präsidium des Thüringischen Landkreistages mit sehr großem Unverständnis auf den aktuellen Erlass vom 01.12.2020 des Sozialministeriums zur Eindämmung der Corona-Pandemie reagiert. Danach soll den Landrätinnen und Landräten ein Maulkorb in Sachen Corona verpasst werden. Unter Punkt 5. des Erlasses wird festgelegt: „Die Pressearbeit leisten die Landkreise und kreisfreien Städte bei rein örtlichen oder regional bedeutsamen Infektionsvorkommen, aber auch dann stets in Abstimmung mit der Landesebene.“

Dies ist ein unerträglicher Eingriff in die Arbeit der Landkreise vor Ort und die konstruktive Zusammenarbeit mit der Presse, die frei sein muss von staatlichen Vorgaben. Die Bürger und Medien haben in diesen Zeiten einen Anspruch auf zeitnahe und unmittelbare Information durch die Landrätinnen und Landräte ohne staatliche Abstimmung oder gar Zensur.

Was ist das für ein Demokratieverständnis, wenn wir unsere Meinungen, auch unsere Kritik an der Landesregierung, nur in Abstimmung mit der „Landesebene“ der Presse mitteilen können? Wir hoffen sehr, dass dieser Maulkorb nicht im Zusammenhang mit der „Fakt ist-Sendung“ vom 30.11.2020 des MDR steht, in der zwei Landräte deutlich Kritik an Bildungsminister Holter geübt haben.

Das Präsidium fordert, dass dieser Maulkorb sofort wieder aus dem Erlass entfernt wird!